

Bewerbung für den **praktischen Teil** der Ausbildung (Ausbildungsplatz oder Vorpraktikum) in einer katholischen Kita bitte wenden an:

Kerstin Angele und Susanne Herz
Personalmarketing Katholische Kitas Bistum Limburg
c/o Katholische Familienbildung
Tituscorso 2B
60439 Frankfurt
Tel.: 069-13307790-15/-22
personalmarketing.kita@bistumlimburg.de

Bewerbung für die **Fachschule** bitte direkt an die Schule richten mit folgenden Unterlagen:

- Anschreiben, Lebenslauf in tabellarischer Form, 2 aktuelle Passfotos
- Zeugnis des Mittleren Bildungsabschlusses in beglaubigter Kopie
- Nachweise über berufliche und sozialpädagogische Erfahrungen (ggf. muss eine Zwischenbescheinigung vorgelegt werden, aus der hervorgeht, dass die noch fehlende Berufserfahrung bis zum Beginn der Ausbildung erworben wird)
- eine schriftliche Erklärung darüber, ob der/die BewerberIn bereits eine Fachschule für Sozialpädagogik besucht oder an einem Auswahlverfahren an einer Fachschule für Sozialpädagogik teilgenommen hat
- der Nachweis über die gesundheitliche Eignung soll frühestens 2 Monate von Schulbeginn vorliegen

Ketteler-La Roche-Schule: www.kettlaro.de Tel. : 06171-9243-0
Marienschule Limburg : www.marienschule-limburg.de Tel. 06431/201-0
Berta Jourdan Schule: www.3ants.de/bertajourdan Tel. : 069-212-35271
Käthe-Kollwitz-Schule: www.kks-offenbach.de Tel. : 069-80652945
Lebenshilfe Hochheim: www.lebenshilfehessen.de Tel.: 06421-94840-20
Louise-Schröder-Schule Wiesbaden:
www.louise-schroeder.wiesbaden.schule.hessen.de Tel. : 0611/315270

Ausbildung:
Staatlich anerkannte/r Erzieher*in
in berufsbegleitender Form
in einer katholischen Kindertagesstätte im
Bistum Limburg





Praxis:

Festanstellung in einer kath. Kita während der Ausbildung

Gemäß der Ausbildungsverordnung für berufsbegleitende Ausbildungen ist die berufliche Tätigkeit in einer Kindertagesstätte vorgesehen.

Das Bistum Limburg bietet motivierten Quereinsteiger/innen im Rahmen dieser Ausbildung begleitend Beschäftigungsverhältnisse an.

Rahmenbedingungen:

- Anstellung in Teilzeitform mit bis zu 50% Beschäftigungsumfang (ganzjährig gesehen), mind. 38 % (ca. 15 Wochenstunden)
- In der Regel Zugehörigkeit zur katholischen Kirche und Identifikation mit deren Zielen und Grundsätzen
- Bezahlung nach TVöD Sozial- und Erziehungsdienst
- Im Falle einer Ausbildung an der Ketteler-La-Roche Schule (Oberursel) sowie der Marienschule Limburg und Praxis in einer katholischen Kita übernimmt das Bistum das Schul- und Prüfungsgeld (staatl. Schulen sind i.d.R. kostenfrei)
- Zusätzliche Altersvorsorge durch die Zusatzversorgungskasse, vermögenswirksame Leistungen, etc.
- Ausgeglichenes Verhältnis zwischen Arbeit und Privatleben, z.B. Urlaub nach der Arbeitsvertragsordnung des Bistums Limburg, die über das gesetzliche Maß des Bundesurlaubsgesetzes deutlich hinausgeht
- Beihilfe z.B. anlässlich kirchlicher Trauung, Geburten, etc.



Theorie:

Ausbildung an einer Fachschule für Sozialpädagogik

Aufnahmevoraussetzungen

- Mittlerer Bildungsabschluss, ohne deutschsprachigen Schulabschluss ist ein C1 Sprachzertifikat erforderlich
- 4-jährige berufliche und sozialpädagogische Erfahrungen (eine abgeschlossene fachfremde Berufsausbildung, Zivildienst, FSJ, Au-pair-Tätigkeit, Abitur bzw. Fachhochschulreife, Studienleistungen etc. sowie erzieherische und pflegerische Tätigkeit in der Familie oder andere berufliche Tätigkeit können anteilig angerechnet werden)
- 3-6 monatiges sozialpädagogisches Praktikum (abhängig von den Vorerfahrungen)
- Erfolgreiche Teilnahme an einer Feststellungsprüfung
- Gesundheitliche Eignung

Dauer und Ablauf

- Die theoretische Ausbildung dauert 2 Jahre und endet mit schriftlicher und mündlicher Abschlussprüfung
- Danach Berufspraktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung
- Mit Bestehen der methodischen Prüfung wird die staatliche Anerkennung verliehen
- Während der ersten beiden Ausbildungsjahre besuchen die Studierenden an 3 Wochentagen die Fachschule mit insgesamt 21 Stunden Unterricht (6 – 7 Stunden täglich) und arbeiten an 2 Wochentagen mit mindestens 38% Beschäftigungsumfang in einer sozialpädagogischen Einrichtung.